



Gerät der Bundeshaushalt in Schieflage? STAF – eine finanzpolitische Einordnung

Serge Gaillard, Direktor EFV

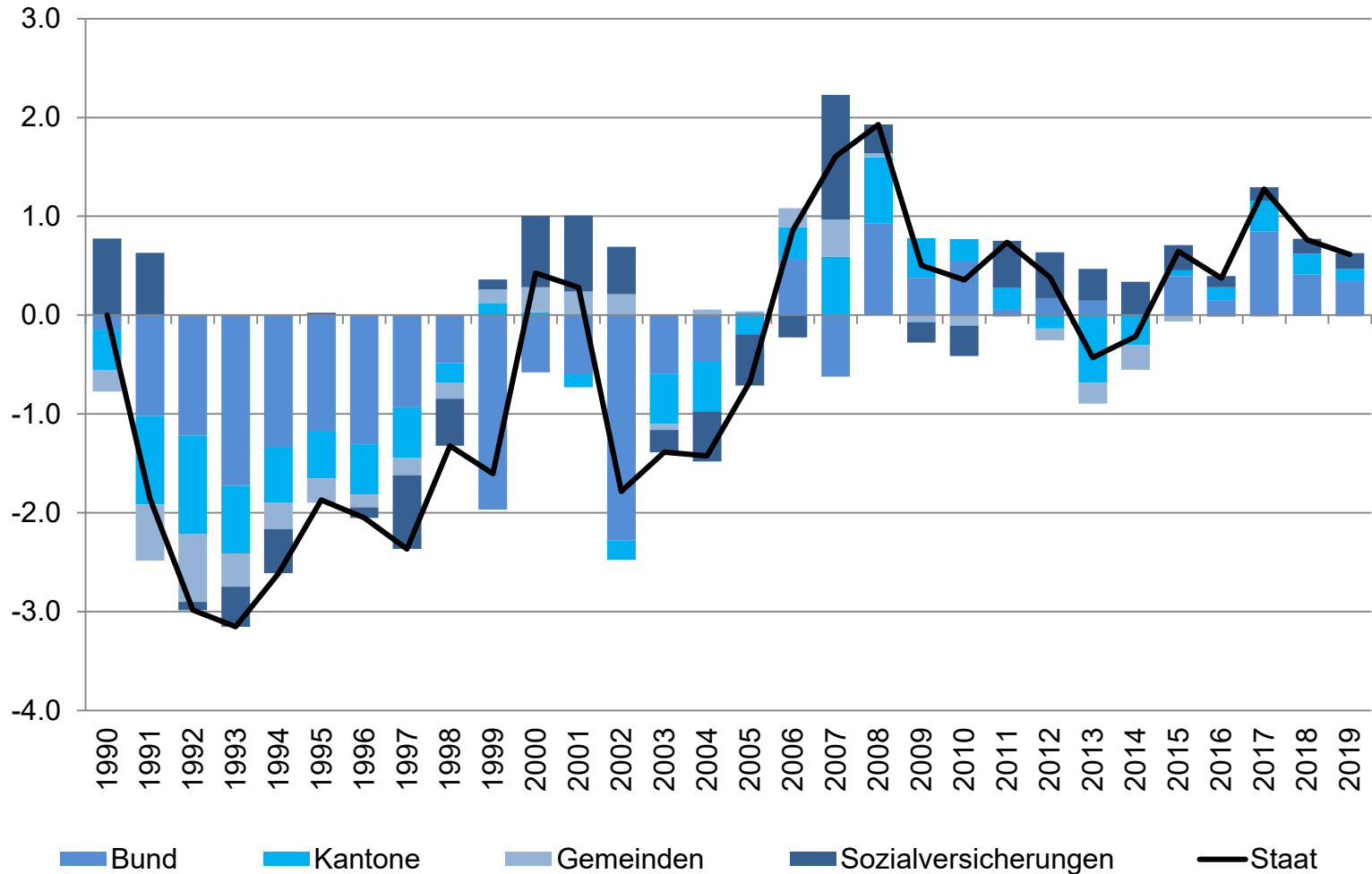
17. Januar 2019

Gewerbliche Winterkonferenz 2019



Ergebnisse öffentlicher Haushalte

Defizit-/Überschussquote der öffentlichen Haushalte 1990-2019, in % des BIP



Quelle: EFV



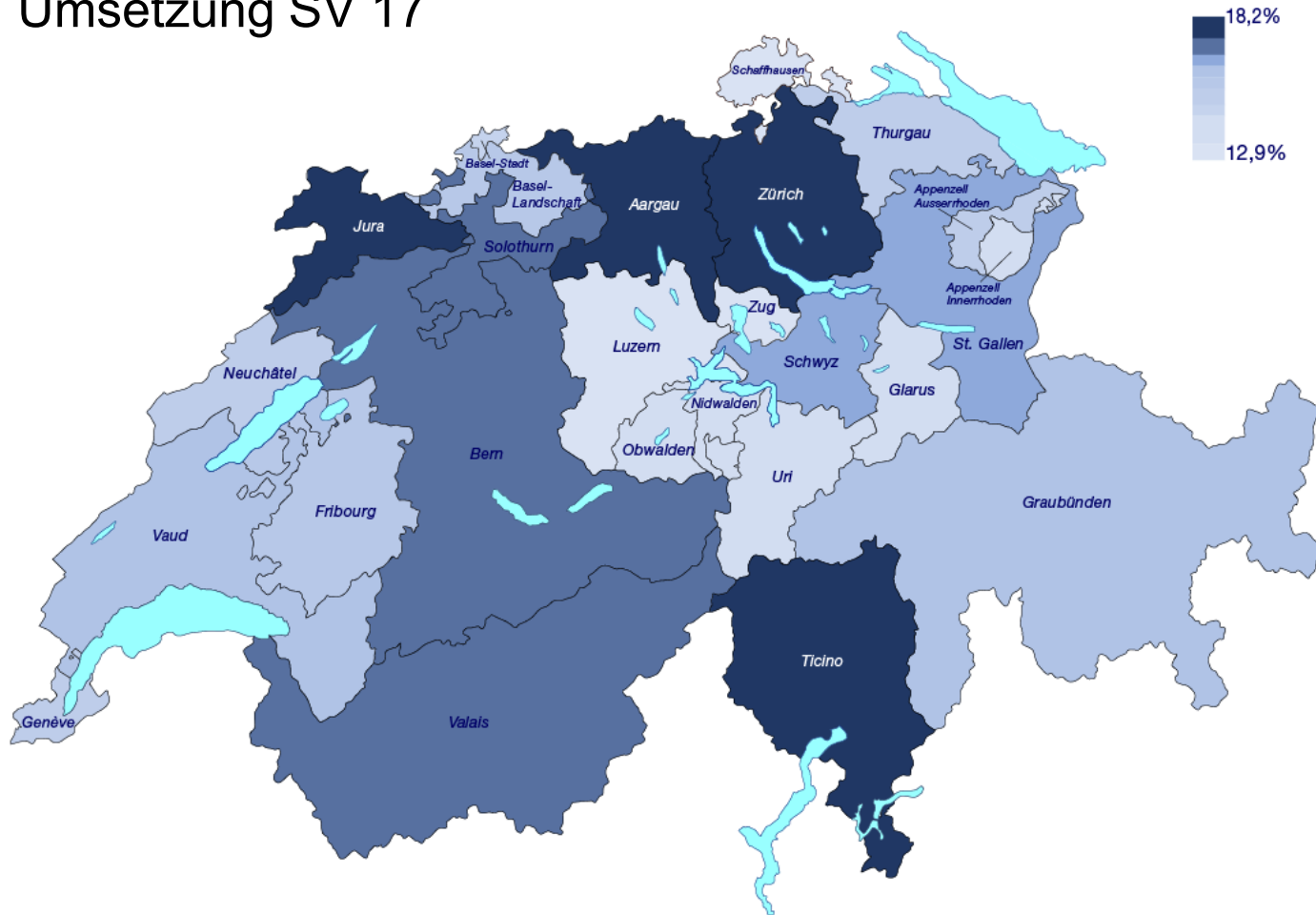
Steuervorlage: Worum geht's?

- Wiederherstellung von Rechts- und Planungssicherheit für die Unternehmen
=> Abschaffung der international nicht mehr akzeptierten Steuerregimes, teilweiser Ersatz durch international anerkannte Regelungen
- Finanzielle Unterstützung der Kantone, damit sie sich an das neue steuerliche Umfeld anpassen können
=> Erhöhung des Kantonsanteils an der DBSt
- Vermeidung von Verwerfungen beim Finanzausgleich
=> Anpassung der Gewichtung der Unternehmensgewinne im Ressourcenpotential



Wohin führt die Reise?

Angekündigte Gewinnsteuerbelastungen in
Umsetzung SV 17



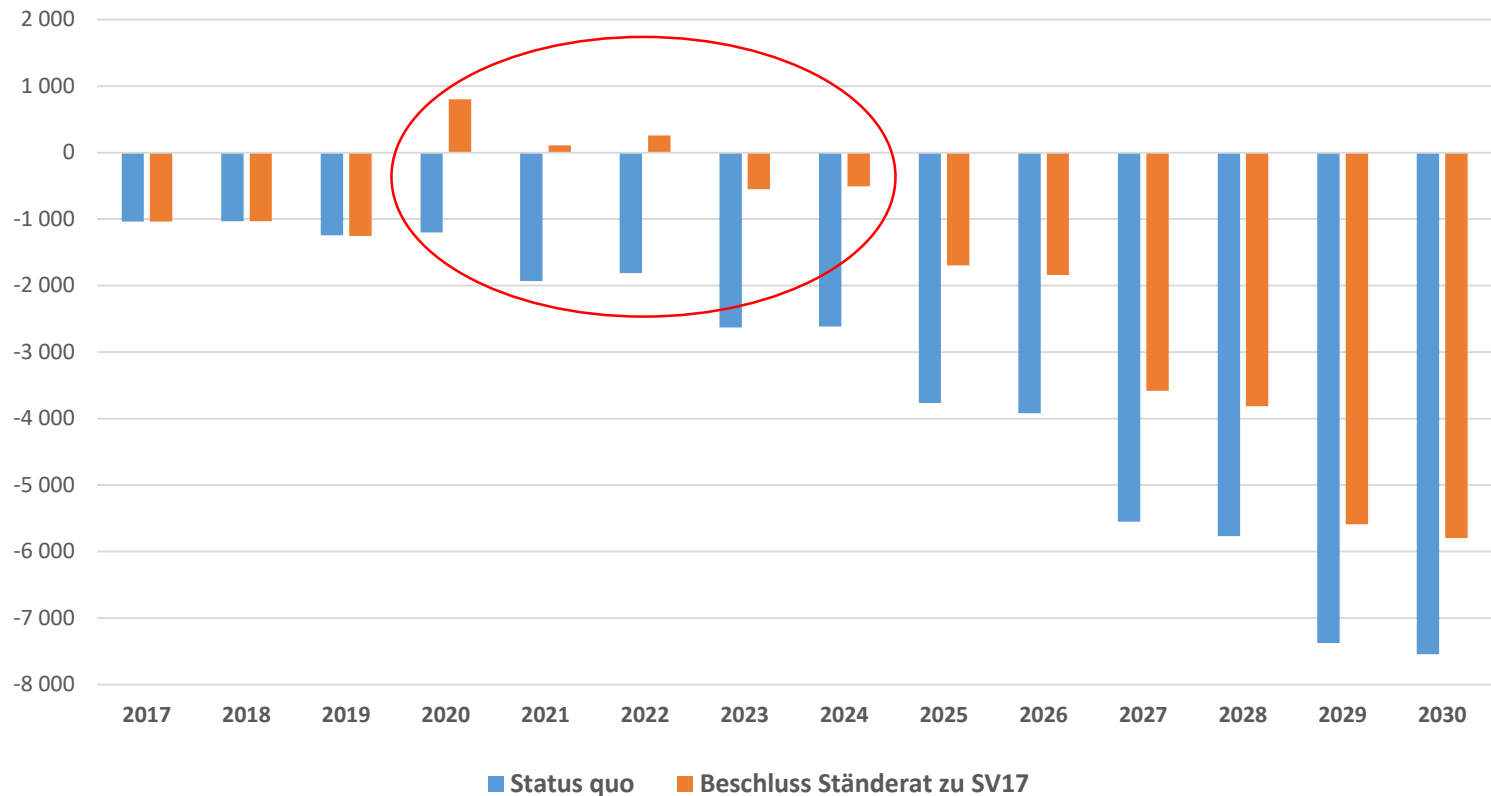


STAF

Zusatzfinanzierung verschafft der AHV eine Verschnaufpause

AHV Umlageergebnis: Satus Quo vs. Parlamentsbeschluss zur STAF

in Mio. CHF





Abschliessende Bemerkungen

- Die Ausgangslage der öffentlichen Haushalte ist gut, die wirtschaftliche Entwicklung spielt eine wesentliche Rolle.
- Zentrale Handlungsfelder für eine mittelfristig erfolgreiche Finanzpolitik
 - Schuldenbremse beibehalten, sie zwingt zur Prioritätensetzung
 - Internationale Wettbewerbsfähigkeit und Akzeptanz des Steuersystems sichern.
 - Finanzierung der AHV sichern.
 - Kostenwachstum in der Gesundheit dämpfen.